



5 – Weiterführende Projekte

Arbeitsauftrag	Die SuS vertiefen das erlernte Wissen und die erworbenen Kompetenzen in eigenständigen Projekten. Diese können selbständig, in Gruppen und tw. im Plenum geplant, durchgeführt und evaluiert werden.
Ziel	Die SuS können selbständig ein Projekt planen, durchführen und anschliessend evaluieren. Die SuS wenden die erworbenen Kompetenzen und das erlernte Wissen konkret an und vertiefen diese.
Material	Gem. Beschreibungen der einzelnen Projektvorschläge
Sozialform	EA / PA / GA / Plenum
Zeit	Individuell, je nach Projekt

Zusätzliche Informationen:

- Kostenloses Kartenmaterial (Schweiz), um die Schulhausumgebung zu kartieren:
<https://map.geo.admin.ch>
- Weitere Projektideen finden sich in den Unterlagen des 3. Zyklus.



Einstieg

Nach dieser tollen Erlebnisfahrt heisst es nun:
Selbst aktiv werden und spannende Projekte
realisieren.

Wählt euch auf den nächsten Seiten das passende
Projekt für euch aus.

Viel Spass! 😊



Übersicht

- [So wird unser Schulgarten nachhaltiger](#)
- [Unser eigener Solarkocher](#)
- [Müllcheck – Wo steht unsere Schule?](#)
- [Unsere eigene Erlebnisfahrt](#)
- [Auswertung des Projektes](#)





So wird unser Schulgarten nachhaltiger



Verwandelt euren Schulgarten oder den Pausenplatz in einen Ort, an dem sich Tiere wohlfühlen und Pflanzen wachsen können.

1. Schritt: Entdeckungstour

Geht mit der Klasse nach draussen und schaut euch genau um.

Wo wachsen viele verschiedene Pflanzen und wo ist nur grauer Beton?

Findet ihr Orte, an denen Tiere (Insekten, Vögel, Eidechsen) Unterschlupf finden könnten?

Zeichnet eine einfache Karte eures Schulgartens und markiert „grüne Oasen“ (gut für Tiere) und „tote Zonen“ (wenig Leben) auf die Rückseite dieses Blattes.

2. Schritt: Wir schaffen Lebensraum

Sucht euch eine Stelle aus, die ihr aufwerten wollt.

Aktion: Baut eine „Wilde Ecke“. Das kann ein Haufen aus Ästen und Laub sein oder eine Steinmauer für kleine Reptilien, wie ihr sie bei den Schutzmassnahmen der Zentralbahn kennengelernt habt.

Planung: Überlegt, welche Pflanzen für Bienen und Schmetterlinge wichtig sind, und pflanzt eventuell ein paar einheimische Wildblumen an.



3. Schritt: Das Garten-Versprechen

Überlegt euch Regeln für euren nachhaltigen Garten.

Zum Beispiel: Wir lassen im Herbst das Laub liegen, damit Tiere darin überwintern können.

Gestaltet kleine Schilder aus Holz, die erklären, warum diese Ecke für die Biodiversität wichtig ist.



Weiterführende Projekte

Arbeitsmaterial



4 / 8

Karte / Skizze / Zeichnung



Unser eigener Solarkocher



Nutzt die Energie der Sonne, genau wie die modernen Photovoltaikanlagen entlang der Bahnstrecke, um etwas Kleines zu kochen.

1. Schritt: Sonnen-Check

Sucht auf dem Schulgelände den sonnigsten Platz.

Beobachtet: Wo scheint die Sonne am längsten hin? Wo ist es am wärmsten?

2. Schritt: Bau der Sonnen-Küche

Material:

- Ein Schuhkarton oder Pizzakarton
- Alufolie
- Frischhaltefolie
- schwarzes Tonpapier

Bau: Kleidet die Innenseite des Deckels mit Alufolie aus (als Spiegel). Den Boden des Kartons legt ihr mit schwarzem Papier aus (um die Wärme zu speichern).

Isolation: Deckt die Öffnung des Kartons straff mit Frischhaltefolie ab, damit die Wärme nicht entweichen kann.

3. Schritt: Das Solar-Experiment

Legt ein Stück Schokolade oder ein Marshmallow auf einen kleinen Teller in den Karton.

Stellt den Karton so auf, dass die Alufolie das Sonnenlicht direkt in das Innere spiegelt.

Wie lange dauert es, bis die Leckerei schmilzt?

.....

.....

.....

Vergleicht eure Ergebnisse in der Klasse.





Müllcheck – Wo steht unsere Schule?



Klärt spielerisch und alltagsnah den Begriff Nachhaltigkeit, indem ihr euren eigenen Abfall unter die Lupe nehmt.

1. Schritt: Die Müll-Detektive

Sammelt einen Tag lang den Abfall in eurem Klassenzimmer (alles, was sich zum Sammeln eignet).

Verteilt den Müll auf einer Plane am Boden.

Sortiert ihn in Gruppen: Papier, Plastik, Alu, Glas und „eigentlich kein Müll“ (Dinge, die man noch gebrauchen könnte).



2. Schritt: Die Auswertung

Schaut euch euren Müll-Berg genau an.

Was ist am meisten vorhanden?

.....

.....

Woher kommt dieser Abfall (z.B. Pausenverpflegung, Bastelmaterial)?

.....

.....

3. Schritt: Unsere Müll-Challenge

Setzt euch ein Ziel für die nächste Woche.

.....

.....

Erstellt eine „Tipp-Wand“ für die ganze Schule: Wie kann man beim Znüni Abfall sparen? (z.B. wiederauffüllbare Flaschen statt Trinkpäckchen).



Unsere eigene Erlebnisfahrt



Plant eine Entdeckungsreise in eurer Nähe. Lernt eure Heimat so gut kennen wie die Strecke der Zentralbahn.

1. Schritt: Ideen-Marktplatz

Wo in eurer Nähe gibt es etwas Spannendes über Natur oder Energie zu lernen?
Gibt es einen Fluss, ein Windrad oder einen besonderen Bauernhof?

Sammelt alle Ideen an der Wandtafel und stimmt ab, wohin die Reise gehen soll.

2. Schritt: Reise-Profis am Werk

Plant die Fahrt genau wie eine echte Erlebnisfahrt.

- Wie kommen wir dorthin? (Zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem Bus/Zug?)
- Was müssen wir mitnehmen?

Sucht euch einen Ort auf der Karte aus, an dem ihr ein „Bilder-Memory“ machen könnt (Dinge suchen und fotografieren).



3. Schritt: Der Reiseführer

Gestaltet ein kleines Faltblatt (Booklet) für eure Fahrt.
Zeichnet den Weg auf.

Schreibt eine kleine Aufgabe auf, die man an dem Zielort lösen muss (z.B. „Finde drei verschiedene Baumarten“ oder „Wie viele Solaranlagen siehst du auf den Dächern?“).





Auswertung – Mein Projekt

Rückblick

	++	+	-	--
Ich habe das Ziel des Projekts von Anfang an verstanden.	☐	☐	☐	☐
Die Suche (z.B. nach Informationen) war erfolgreich.	☐	☐	☐	☐
Ich konnte die geplanten Schritte (Skizze, Bau, usw.) gut umsetzen.	☐	☐	☐	☐
Bei Problemen habe ich selbst nach Lösungen gesucht.	☐	☐	☐	☐

Herausforderungen, Probleme und Lösungen

.....

.....

Das habe ich gelernt

.....

.....

Das hat mich überrascht

.....

.....

Das würde ich nächstes Mal anders machen

.....

.....

Das möchte ich mir merken

.....

.....

Weitere Anmerkungen

.....

.....

